

Sicherheitsdatenblatt gemäss 91/155/EWG

Handelsname Ceral Silicon
Produkt-Nr: 229 310 1
Land: Welt
Version 1
Druckdatum: 07.07.2005



1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Angaben zum Produkt

Handelsname: Ceral Silicon

Angaben zum Lieferanten

beko GmbH
Rappenfeldstr. 5
Tel. +49 (0) 90 91 / 9 08 98-0
Fax +49 (0) 90 91 / 9 08 98-29
e-mail: info@beko-group.com

Notrufnummer /Beratungsstelle
Tel.: +49 (0) 90 91 / 9 08 98- 38 36

2. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

chem. Bezeichnung

Polymethylsiloxane, Füllstoffe, Vernetzer

chem. Bezeichnung / EINECS/ELINCS	% Bereich	Symbol	R-Sätze	CAS
Butan-2-on-0,0',0''-(methylsilyldyn)trioxim**	<2,5%	Xi	21-36/38-43	22984-54-9 245-366-4
Methyltrimethoxysilan	<2,5%	F, Xi	11-36/38	1185-55-3
2-Butanonoxim**	<1%	Xn, Xi	40-21-41-43	96-29-7 202-496-6

Butan-2-on-0,0',=0''-(methylsilyldyn)trioxim reagiert mit Wasser (Feuchte) und bildet 2-Butanonoxim mit einer Konzentration von <1%

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Für den Menschen: siehe Punkt 15.

Keine Gefahrenklassifizierung im Sinne der Richtlinie 67/548 EWG und 1999/45/EG

Es können auftreten:

Kann allergische Reaktionen hervorrufen –Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich

Für die Umwelt: siehe Punkt 12.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen: Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren. Person aus Gefahrenbereich entfernen. Datenblatt mitführen.

Nach Hautkontakt: Produktreste mit weichem trockenem Tuch vorsichtig abwischen und dann mit reichlich Wasser und Seife gründlich waschen, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.

Besonderes Material zur Ersten Hilfe erforderlich: n.g.

Sicherheitsdatenblatt gemäss 91/155/EWG

Handelsname Ceral Silicon
Produkt-Nr: 229 310 1
Land: Welt
Version 1
Druckdatum: 07.07.2005



5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: CO₂, Schaum , Löschpulver, Wassersprühstrahl. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder

entstehende Gase: Im Brandfall können sich bilden: Giftige Gase, Kohlenoxide

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, ggf. Vollschutz

Sonstige Hinweise:

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Siehe Punkt 13, sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Punkt 8.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden, ggf. Rutschgefahr beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen und Reinigung: Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindenden Materialien (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und gem. Punkt 13 entsorgen

oder

mechanisch aufnehmen und gem. Punkt 13 entsorgen. Reistmenge mit viel Wasser spülen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Punkt 6

Hinweis auf dem Etikett beachten, für gute Raumlüftung sorgen.

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Besondere Lagerbedingungen

Siehe Punkt 10

Vor Feuchtigkeit geschützt und geschlossen lagern – vor Sonneneinstrahlung schützen – kühl lagern

Sicherheitsdatenblatt gemäss 91/155/EWG

Handelsname: Ceral Silicon
Produkt-Nr.: 229 310 1
Land: Welt
Version: 1
Druckdatum: 07.07.2005



8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Für gute Lüftung sorgen. Unter Absaugung oder mit Lüftung arbeiten.

Chem. Bezeichnung / % Bereich / MAK-Wert / TRK-Wert / BAT-Wert

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei normaler Handhabung nicht erforderlich

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Neopren (EN 374). Gummihandschuhe (EN 274)

Augenschutz: Schutzbrille dichtschiessend mit Seitenschildern (EN 166), bei Gefahr des Augenkontakts

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN 344, langärmelige Arbeitskleidung)

Zusatzinformation zum Handschutz – Es wurden keine Tests durchgeführt. Die Auswahl wurde bei Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt. Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form: Pastös

Farbe: Je nach Spezifikation

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/Siedebereich (°C): k.D.v.

Schmelzpunkt/-Bereich (°C): k.D.v.

Flammpunkt (°C): k.D.v.

pH-Wert, unverdünnt: k.D.v.

Relative Dichte (g/ml): 0,98 – 1,3

Wasserlöslichkeit: Unlöslich

Fettlöslichkeit/Lösemittel: Organische Lösemittel

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen: siehe Punkt 7
Starke Erhitzung. (Zersetzung bei > 200°C).

Zu vermeidende Stoffe: siehe auch Punkt 7
Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden – Nicht mit Wasser in Berührung bringen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: siehe Punkt 2 unter Feuchtigkeit – 2-Butanonoxim

Weitere Angaben:

Stabilisatoren nötig: k.D.v.

Stabilisatoren vorhanden: k.D.v.

Aggregatzustandsänderung, Auswirkung auf die Sicherheit: k.D.v.

Sicherheitsdatenblatt gemäss 91/155/EWG

Handelsname Ceral Silicon
Produkt-Nr: 229 310 1
Land: Welt
Version 1
Druckdatum: 07.07.2005



11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität:

Einatmen, LC 50 Ratte, inhalativ (mg/l/4h): k.D.v.
Verschlucken, LD 50 Ratte, oral (mg/kg): k.D.v.
Haut-Kontakt, LD 50 Ratte, dermal (mg/kg): k.D.v.
Augen-Kontakt, LD 50 Ratte, dermal (mg/kg): kDv.

Subakute bis chronische Toxizität:

Sensibilisierung: Nein *1). 2-Butanonoxim kann Sensibilisierung durch Einatmen oder Hautkontakt hervorrufen.
Karzinogenität: k.D.v.
Mutagenität: k.D.v.
Teratogenität: k.D.v.
Narkotische Wirkung: k.D.v.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Wassergefährdungsklasse: 1

Selbsteinstufung nach VCI: Ja (VwVwS)

Abbaubarkeit: k.D.v.

Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: k.D.v.

Aquatische Toxizität: Hydrolyse – LD50 Pimephaler promelas/96h – 844 mg/l* - 2-Butanonoxim

Bioakkumulationspotential: Niedrig

Ökotoxizität: k.D.v.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15)

Für Produkt-Reste:

Abfallschlüssel-Nr. EG: 080409 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

Empfehlung: Örtlich behördliche Vorschriften beachten, z.B. geeignete Verbrennungsanlage oder auf geeigneter Deponie ablagern.

Für ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: siehe Punkt 13

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

150101 Verpackungen aus Papier und Pappe

150102 Verpackungen aus Kunststoff

150106 gemischte Verpackungen

Sicherheitsdatenblatt gemäss 91/155/EWG

Handelsname Ceral Silicon
Produkt-Nr: 229 310 1
Land: Welt
Version 1
Druckdatum: 07.07.2005



14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

Allgemeine Angaben

UN-Nummer: n.a.

Straßen / Schienentransport

GGVS/ADR: n.a.

GGVE/RID: n.a.

Bemerkung:

Die Bezeichnung des Gefahrgutes bedarf der Ergänzung der zutreffenden Klasse und Ziffer, ggf. mit dem Buchstaben und dem Zusatz "GGVS/ADR", sofern es sich nicht um freigestellte Gefahrgüter handelt.

Zusätzliche Hinweise: Kein Gefahrgut nach o.a.V.

15. Vorschriften

Angaben zur Kennzeichnung nach GeFStoffV/EWG-Richtlinien:

Gefahrensymbol(e): keine

Gefahrenbezeichnung(en): keine

R-Sätze: 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich

S-Sätze:

Zusätze: Enthält 2-Butanonoxim – Kann allergische Reaktionen hervorrufen

VbF: n.a.

Beschränkungen beachten: Ja

Jugendarbeitsschutzgesetz beachten, Chemikalienverbotsverordnung beachten.

Beschränkungsrichtlinien beachten 76/796/EWG, 1999/51/EG, 1999/77/EG

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 aufgeführten R-Sätze

11 Leichtentzündlich

21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut

36/38 Reizt die Augen und Haut

40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung

41 Gefahr ernster Augenschäden

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

Diese Angaben stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unverändertem Zustand sind erlaubt.